

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 1-5 (1947-1949)

Heft: 4

Artikel: Probleme der Radiogestaltung in Italien = Problèmes de construction d'appareils de radio en Italie = Problems of radio design in Italy

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-327900>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 05.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Probleme der Radiogestaltung in Italien

Problèmes de construction d'appareils de radio en Italie
Problems of radio design in Italy

Ein Radiogerät, das in jeder Wohnungseinrichtung Platz finden kann, obwohl seine formale Durchbildung sehr eigenwillig ist.

Cet appareil de radio, en dépit de sa forme très originale, s'harmonise avec n'importe quel ameublement.

This rather unorthodox radio cabinet will match any furniture arrangement.



Käufer, Industrie und Formgestalter sind sich darüber klar, daß das Radiogerät seine endgültige Form noch nicht gefunden hat. Soll das Radiogerät als Wohnmöbel oder als Musikgerät betrachtet werden? Bei Prüfung dieser Frage können wir sofort feststellen, wie verschiedenartig die Ansichten bezüglich der Gestaltung des Radiogerätes sind. Der Techniker ist der Meinung, daß das Radiogerät ausschließlich seinem Zweck entsprechen soll; daß seine Bekleidung nur sofern berechtigt ist, als sie einen funktionellen Zweck hat. Am liebsten würde er das Radiogerät ohne Gehäuse bauen, den oder die Lautsprecher am geeignetsten Platz mit einer Riesenschallwand anbringen. Der Käufer dagegen, unterstützt von der Industrie, hat den Wunsch, das Gerät vor allem seiner Wohnungseinrichtung anzupassen; er will ein Gerät das irgend einem bereits in seinem Besitz befindlichen Wohnungseinrichtungsgegenstand gleicht.

Wenn auch der Wunsch des Technikers sehr logisch scheint, so wollen wir der Ansicht des Käufers ein gewisses Recht zuerkennen; wir bestehen jedoch ausdrücklich darauf, daß die technischen Notwendigkeiten nicht vernachlässigt werden dürfen. Auch in Italien ist man den Wünschen der Kundschaft viel zu weit nachgegangen. Hier werden üppige und repräsentative Radiomöbel für billiges Geld verlangt. Die Industrie will den Bedürfnissen ihrer Kunden gerecht werden, indem sie nach ihrer Ansicht «vornehme» Möbel und Gehäuse mit «aparten» Formdetails baut; Bedürfnisse, die bei einigen Firmen in den schlimmsten modischen Auswüchsen ihren Ausdruck fanden. Ein großer Teil der italienischen Industrie befürchtet, daß ein zu starker Eingriff in den zweifelhaften Geschmack eines bestimmten Publikums ihre Verkaufsmöglichkeit in Gefahr setzt. Abgesehen davon, dem Gerät einen rein funktionellen Charakter geben zu wollen, scheint es der Industrie sogar schon zu gefährlich, Form, Farbe und Material den Wohnungseinrichtungen anzupassen.

Es ist durchaus möglich, Technik und Radio-Architektur auf einen Nenner zu bringen, ohne einen der beiden Teile zu vernachlässigen, wobei wir betonen, daß ein rein technisches Gerät genau so richtig, wie ein rein architektonisches ist.

Wir wollen es unseren Lesern überlassen, aus unseren bildlich dargestellten Beispielen sich ein persönliches Urteil zu bilden, denn wir sind überzeugt, daß die Industrie alle diejenigen Vorschläge ablehnen würde, die nicht von vornherein eine größere Serienauflage sichern. Vor allem sei ein



Dieser Radioschrank wurde in einer größeren Serie hergestellt, sodaß seine geringeren Herstellungskosten einen niedrigen Verkaufspreis ermöglichten.

Meuble de radio fabriqué en grande série, ce qui permet d'en abaisser son prix de revient d'une façon sensible.

A serial product: radio cabinet.



Serien-Erzeugnis

Während für die Konstruktion dieser Gehäuse der für die Akustik geeignetste Baustoff Holz verwendet wurde, sind für die weitere Ausgestaltung verschiedene andere moderne Werkstoffe wie Glas, Messing, Zelluloid und Preßstoffe in Anwendung gekommen.

Appareils fabriqués en série

La carcasse de ce poste est en bois; c'est le matériel qui convient le mieux du point de vue acoustique. D'autres matériaux tels que le verre, le laiton, le celluloïde et les matières plastiques entrent également dans la construction de cet appareil.

Serial product

These cases were made of wood and fitted with glass, brass, celluloid and plastic.

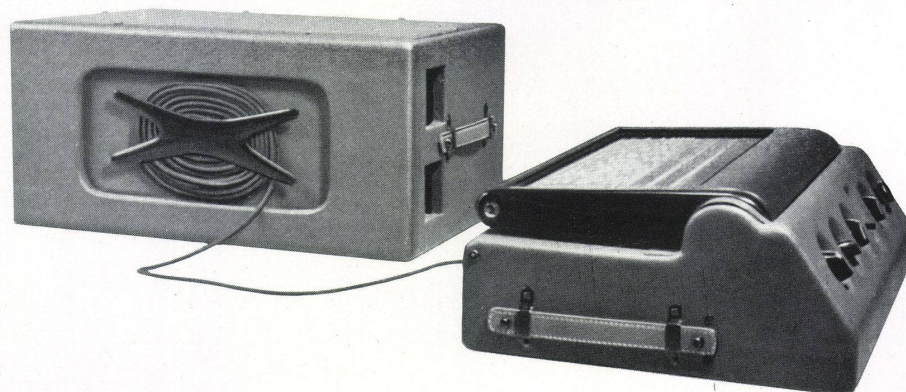


Serien - Erzeugnis
Appareils de série
Serial product



Ein Radio-Phonokoffer, der sich besonders für die Ferienreise eignet.

Un radio-phonographe très pratique pour le voyage.
A radio-phonograph especially suited for traveling purposes.



In diesem Gerät sind alle Eigenschaften vereinigt, welche die Radiotechnik bieten kann. Die große Klappskala, die übersichtlichen Bedienungsknöpfe, die getrennten Lautsprecher befriedigen selbst den anspruchsvollen Radiohörer.

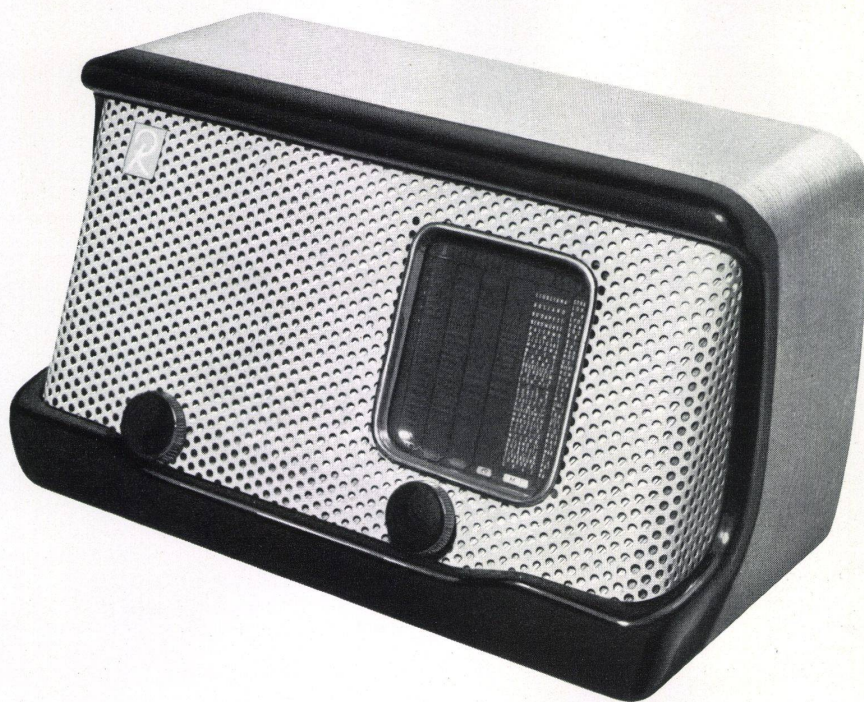
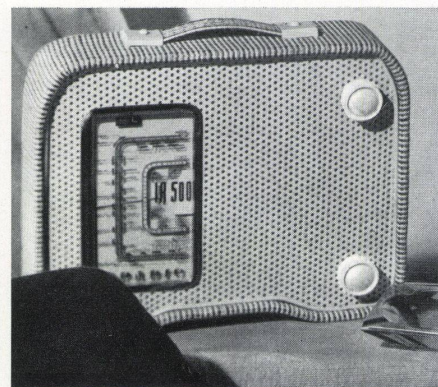
Cet appareil réunit toutes les qualités que la technique radiophonique peut offrir actuellement: grand cadran basculant, boutons judicieusement placés, haut-parleurs individuels.

This modern set will satisfy the requirements of the most exacting listener.

Dieser Fünföhrenapparat findet mit seinen geringen Ausmaßen in jedem Gepäck Platz. Moderne Materialien wie z. B. buntfarbiger Bast wurden für die Realisierung verwendet.

Cet appareil à 5 lampes, dimensions réduites, trouve place dans n'importe quels bagages.

This handy 5-tube radio set is an ideal travelling companion. Case made of coloured bast.



Bei diesem Apparat wurde für die Vorderseite eine gelochte Metallfolie verwendet.

Le devant de cet appareil est constitué par une feuille métallique perforée.

Perforated metal foils impart a modern aspect to this radio set.

Serien - Erzeugnis
Appareils de série
Serial product



Serien - Erzeugnis
Appareils de série
Serial product



Die auf den Seiten 37 bis 40 abgebildeten Radiogeräte wurden von Architekt O. F. Henrich, Milano entworfen.

Les appareils de radio représentés aux pages 37 à 40 ont été projetés par O. F. Henrich, architecte à Milan.

The sets illustrated on pages 37 till 40 have been designed by O. T. Henrich, Milan.



kleiner Einblick in die Möglichkeiten gegeben, die sich heute noch der Radioarchitektur bieten, um der Industrie klar zu machen, daß sie durchaus noch nicht das ganze Gebiet erschöpft hat. Wir sind der Ansicht, daß zum Beispiel Amerika sehr schöne Kleinempfänger baut, wogegen man bei den großen Radiotruhen bestimmt nicht von der natürlichen Schönheit des Radioempfängers reden kann. Diese sind weder Ausdruck ihrer reinen Funktion, noch architektonisch schöne Möbel, ohne jedoch anzuzweifeln, daß die Empfänger mechanisch und elektrisch gut sind. Unsere Absicht ist, moderne Geräte zu bauen. Nicht eigenartige und gekünstelte Formen sind modern, sondern Logik, Klarheit, neue Art, die Dinge zu sehen und zu denken, funktionelle Notwendigkeiten zu berücksichtigen, bestimmten ästhetischen Normen zu folgen, sind die Grundzüge eines modernen Radioempfängers.

Falsch ist es zum Beispiel, wenn man bei kleinen Empfängergehäusen aus Bakelit feststellen muß, daß sie irgend einem Gerät in Holzausführung ähnlich sind. Dieses plastische Material braucht bestimmt keine Anlehnung an einen anderen Werkstoff, es sei denn, daß es mit diesem gemischt wird. Ein plastisches Gehäuse soll eine plastische Form haben, man soll diesem Werkstoff die ihm eigenen Formen geben.

Formgerechte und formschöne Radio-Möbel zu bauen, ist nicht immer einfach, aber durchaus möglich. Wenn der Konstrukteur alle funktionellen Eigenschaften berücksichtigt hat, darf der Formgestalter diese festgelegten Notwendigkeiten nicht verunstalten. Dabei ist durchaus nicht gesagt, daß ein Gerät nicht der Wohnungseinrichtung stilistisch angepaßt sein kann. Es wäre wünschenswert, daß sich der Konstrukteur der Wohnmöbel mit diesen Spezialkonstruktionen befaßt, denn wie schon vorher gesagt wurde, kann sich die Radiobauindustrie nur der Serienfabrikation widmen; sie kann nicht Pionier stilistischer Lösungen sein, insbesondere wenn der finanzielle Faktor ausschlaggebend ist. Die vorbildlichste Lösung in der Wohnung ist die eingebaute Anlage, vorausgesetzt, daß preislich und bautechnisch keine Grenzen gesetzt sind.

Das Radio ist heute eine Einrichtung, deren Bedeutung dem Telefon oder dem elektrischen Licht gleichkommt; es wäre daher nur logisch, diese moderne Einrichtung in der gleichen Art zu behandeln, das heißt Käufer und Industrie sollten von der Notwendigkeit eines gleichzeitig form-schönen und zweckmäßigen Radiogerätes überzeugt werden können.



Bild oben: Dieser Radio-Wagen ist so konstruiert, daß er überall in der Wohnung aufgestellt werden kann.

En haut: Appareil de radio sur roulettes.

Above: A radio cabinet which can be wheeled everywhere.

Verbindung von Radiogerät mit dem Arbeitstisch. Gestaltung: Livio Castiglione.

Appareil de radio combiné avec une table de travail.

Combination radio-working table.